

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	4642	
		DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	95	142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.1999	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8782,9939	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Älterer Kiefernforst mit Stammdicken um 30-40cm und Höhen um 15m. Die Krautschicht ist durch die dicht stehenden Bäume und eine örtlich dichte Strauchschicht aus Später Traubenkirsche relativ stark beschattet und nur licht ausgebildet. Es dominiert Drahtschmiele., in Siedlungsnähe jedoch durch die Nährstoffeinträge aus Vermüllungen auch Brennnessel und Kleinblütiges Springkraut.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WZ	Sonstiger Nadelforst, naturfern (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Schnuckendrift		
Nachbarnutzung/en	Privatgärten; Heideflächen		
Rechtswert (X)	555589	Hochwert (Y)	5924466
Bezirk	Harburg	Naturraum	Harburger Berge (640.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neugraben-Fischbek (715)	Gemarkung	Fischbek (705)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Fischbek, Neugraben [HH-2011 / Anteil: 3%], NSG Fischbeker Heide [HH-701 / Anteil: 97%]		
FFH-GEBIET	Fischbeker Heide [DE 2525-301 / Anteil: 97%]		
Wasserschutzgebiet	Süderelbmarsch/Harburger Berge [3 / Anteil: 100%]		

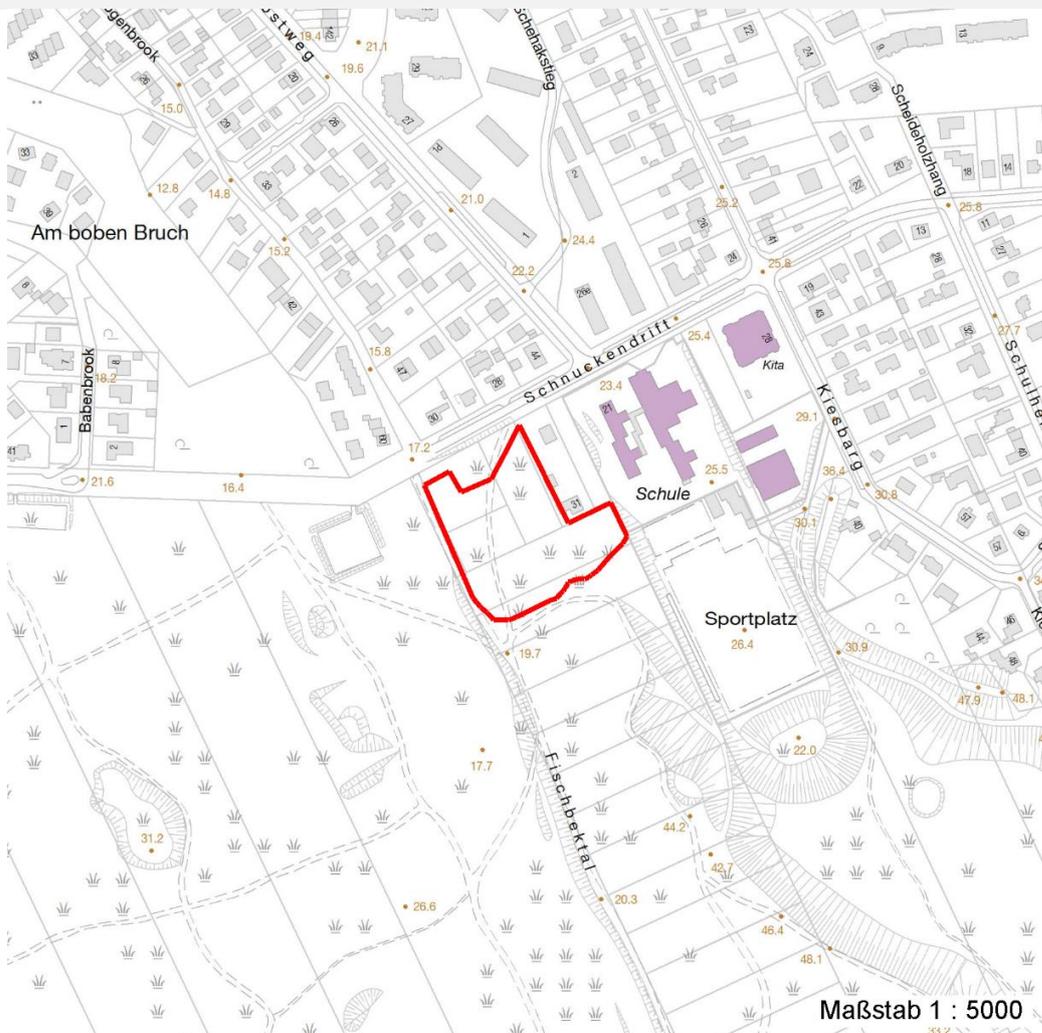
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	4642
			DK5 DK5-GK	5424 5426
			DK5 - Name	Fischbek
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	95 142
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Kartierung	31.08.1999
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	8782,9939
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
4642	4634	5424	95	24.09.2007	K	5426	142
4642	91624	5424	95	28.08.2015	K	5426	142
4642	4435	5424	24	15.10.1980	<	5426	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	In Siedlungsnähe teils erhebliche Vermüllungen; forstlich überprägt und verarmt; erhebliche Verarmung durch große Bestände der neophytischen Späten Traubenkirsche

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	4642	
		DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	95	142
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.08.1999	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8782,9939	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Sandiger, magerer Standort, Potential für Heideflächen und die Entwicklung naturnaher Eichenmischwälder.
Maßnahmen	Vermüllungen auf Kosten der Anwohner entfernen lassen; evtl. Traubenkirsche bekämpfen, Zahl der Wegeverbindungen im Gebiet reduzieren, Kiefernforst langfristig in Eichenmischwald überführen (evtl. Teilflächen völlig abräumen und der Sukzession überlassen.)

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Nadelforst, naturfern (2000)	Biotoptyp	WZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Sandig		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Humosität	h4 - stark humos
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	W - West
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,2
	Reaktion	sauer	2,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	4642	
			DK5 DK5-GK	5424	5426
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fischbek	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	95	142
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	31.08.1999	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8782,9939	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z		-										3	V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	z		-													
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w		-													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	d		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-													
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1	1			
Anzahl Arten													15				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland